E-Bike Hersteller QWIC erhält 10 Millionen Euro Wachstumskapital

QWIC, die Elektrofahrradmarke aus Amsterdam erhält 10 Millionen Euro Wachstumskapital von De Hoge Dennen Capital, der Investmentgesellschaft der holländischen Familie De Rijcke.

Internationale Ambitionen

QWIC wird das bereitgestellte Wachstumskapital für die weitere internationale Expansion sowie die Entwicklung und Einführung einer neuen Generation von E-Bikes nutzen. De Hoge Dennen Capital wird QWIC bei der Umsetzung seiner Wachstumsstrategie mit Wissen und Kapital unterstützen.

QWIC wurde 2006 gegründet und hat 600 Händler in den wichtigsten Europäischen Märkten für Elektrofahrräder: den Niederlanden, Deutschland und Belgien. Die Marke konzentriert sich auf das gehobene Premium-E-Bike Segment.

Taco Anema, CEO & Gründer von QWIC:

"Mehr als 80% aller Autofahrten sind kürzer als 20 Kilometer. Unser Ziel ist es, Autofahrer davon zu überzeugen, das E-Bike häufiger für ihre tägliche Fahrt zu nutzen. Mit der Einführung unserer neuen E-Bikes mit smarten Systemen, wollen wir den Übergang zu einer nachhaltigen Mobilität beschleunigen."

E-Bike Trend

Dank der nachhaltigeren Mobilität gewinnen Elektrofahrräder bei einer immer breiteren Zielgruppe an Beliebtheit und werden zudem aufgrund von Gesetzesänderungen für gewerbliches und privates Leasing attraktiver.

In den Niederlanden ist das E-Bike das meistverkaufte Fahrrad, mit einer Verkaufszahl von 409.000 Stück im Jahr 2018. Aufgrund der Vereinfachung steuerlicher Bestimmungen für die geschäftliche Nutzung des Fahrrads ab dem 1. Januar 2020 erwarten die holländischen Automobiel-Verbände Rijwiel en Automobiel Industrie (RAI) und die BOVAG einen Wachstum im E-Bike-Bereich. Laut Prognosen wird das Geschäft auf rund 150.000 zusätzliche Räder pro Jahr anwachsen.

Die Niederlande spielen eine Vorreiterrolle auf dem Gebiet der Elektrofahrräder. Das Wachstum in Belgien und Deutschland wird jedoch noch höher eingeschätzt. In Deutschland wurden 2018 mehr als eine Million Elektrofahrräder verkauft.

Produktion in Europa

Mit dem neuen Wachstumskapital kann QWIC seine Produktionskapazität in Europa weiter ausbauen. Der Fahrradhersteller aus Amsterdam will in den nächsten vier Jahren auf über 100.000 E-Bikes wachsen.

Marius Coebergh, Investment Direktor von De Hoge Dennen Capital:

"De Hoge Dennen Capital möchte in Unternehmen investieren, die sich dynamisch entwickeln. Wir sind sehr beeindruckt von der guten Marktposition, die QWIC in den Niederlanden, Belgien und Deutschland erlangt hat. Wir glauben, dass wir die Positionierung QWIC's im Europäischen Markt gemeinsam weiter ausbauen können. Das Wachstum sowie deren Innovation werden QWIC künftig für Kunden, Händler und als Arbeitgeber in der Region Amsterdam noch relevanter machen."

Über QWIC

QWIC ist ein schnell wachsender Hersteller von Premium-Design E-Bikes und erzielte ein jährliches Umsatzwachstum von 49% (Zeitraum 2013-2018). Die Marke ist in den Niederlanden, Belgien und Deutschland aktiv. QWIC konnte kürzlich den zweiten Platz des FD Gazellen belegen (Kategorie Groß, Regio West).

QWIC's Ziel ist es, aktuelle Mobilitätsprobleme und die Umweltverschmutzung durch die Entwicklung innovativer Elektrofahrräder zu verringern. Mit modernem Design und der Verwendung hochwertiger Komponenten hebt QWIC die Qualität seiner Elektrofahrräder jedes Jahr auf ein höheres Niveau. Dies erklärt die vielen internationalen E-Bike-Preise, die das Unternehmen bereits gewann. Zum Beispiel wurde das Premium MN8 2019 sowohl von der holländischen Zeitung Algemeen Dagblad, als auch vom Reiseverband ANWB ausgezeichnet. Im Rahmen der Performance-Serie erhielten Modelle wie das MD11 und das MA11 Speed die Auszeichnung "Kauftipp 2019" von ElektroRad, dem deutschen Pendant zu ANWB.

Über De Hoge Dennen Capital

De Hoge Dennen Capital ist die Investmentgesellschaft der Familie De Rijcke. Die Familie De Rijcke ist seit mehreren Generationen Eigentümer der holländischen Drogerien Groenwoudt Supermarkten und Kruidvat, die Ende der 1990er Jahre beziehungsweise Anfang dieses Jahrhunderts verkauft wurden. Die Anlagephilosophie ist geprägt von Unternehmertum, Flexibilität, Partnerschaft und langfristigen Beziehungen.

Die Gesellschaft investiert in mittelständische Unternehmen mit Hauptsitz in den Niederlanden, die sich durch ehrgeiziges Management und gute Wachstumsaussichten auszeichnen. De Hoge Dennen Capital konzentriert sich auf Unternehmen mit einem Umsatz von 20 bis 150 Millionen Euro, die in den Bereichen Handel, Industrie, oder Dienstleistungen tätig sind. Der Schwerpunkt der Investitionen liegt auf Unternehmen in Nachfolge-, Umzugs-, Buy-out-, oder Expansionsfinanzierungssituationen.

Kontakt der Redaktion

Für mehr Informationen, Fragen oder Anmerkungen können Sie Kontakt aufnehmen:

Jelmer Lavèn | Marketing Manager QWIC | +31649308293 | marketing@qwic.nl